

Pressemitteilung der Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis, Niederlassung der Energieagentur Landkreis Tuttlingen

Gebäudesanierung – rechtzeitig Zuschüsse beantragen!

Energetische Gesichtspunkte fokussieren

Wer zum Beispiel ein Altbau zum Kauf in die engere Wahl zieht, nimmt diesen am besten noch einmal mit einem Fachmann unter die Lupe. Nur ein Architekt oder ein Bauingenieur kann die Höhe der Renovierungskosten qualifiziert abschätzen. "Sieht soweit alles gut aus, empfiehlt es sich, energetische Gesichtspunkte in den Blickpunkt zu rücken", sagt Tobias Bacher, Niederlassungsleiter der Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis, "sonst kann es bei den Energiekosten ein böses Erwachen geben". Dasselbe gilt für bewohnte Gebäude, welche energetisch saniert werden sollten. Auch hier hilft der Fachmann mit qualifizierter Beratung gerne weiter. Denn jeweils rund 20 Prozent Heizenergie gehen durch schlecht gedämmte Dächer, Außenwände und Fenster verloren, fünf bis zehn Prozent zusätzlich durch die Kellerdecke. Eine alte Heizungsanlage mit schlechtem Wirkungsgrad und eine ungeregelte Heizungspumpe treiben ebenfalls die Nebenkosten in die Höhe.

Investitionen lohnen sich

Eine energetische Sanierung kostet Geld, doch der Einsatz macht sich auf Dauer bezahlt. Wer Wände, Dach und Kellerdecke gut dämmt und Fenster mit einer Wärmeschutzverglasung einsetzt, spart auf Dauer bis zu 80 Prozent Heizkosten. Außerdem wird es behaglich im Haus, denn im Winter sind die Wände warm und im Sommer bleibt die Hitze draußen. Und nicht nur das: Der Wert des Hauses steigt und teuren Bauschäden wird vorgebeugt. Ist die Hülle des Hauses auf Vordermann gebracht, ist das Heizungssystem an der Reihe. Denn nach der Dämmung sinkt der Energiebedarf beträchtlich. Die alte Anlage ist jetzt vermutlich nicht nur ineffizient, sondern auch überdimensioniert.

Investitionen werden bezuschusst

Sanierungen dieser Art werden mit einem Zuschuss oder einem zinsgünstigen Darlehen belohnt. Welche Fördermittel in Frage kommen und wie hoch die Finanzspritze ausfallen kann, erfahren Ratsuchende in der Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis. "Der genaue Förderbetrag für die Modernisierung richtet sich nach Umfang und Art der Arbeiten", berichtet Niederlassungsleiter Bacher.

Weitere Informationen zur **energetischen Gebäudesanierung** erhalten Sie bei der Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis, Humboldtstraße 11, 78166 Donaueschingen unter der Telefonnummer 0771/8965964 oder per Mail unter info@ea-vs.de.